



Fraktion der BVBB-Wählergruppe Mitglieder & Sympathisanten

Matthias Stefke, Platanenweg 24 b, 15827 Blankenfelde, Tel./Fax 03379 / 200 172, Mobil: 0172/820 91 43, e-mail: M.Stefke@arcor.de

Blankenfelde-Mahlow, 8. September 2013

Antrag

Betr.: Gefahr einer 3. Start- und Landebahn am Flughafen BER in Schönefeld

Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Der Bürgermeister wird aufgefordert

1.

Unverzüglich eine oder mehrere Einwohnerversammlung(en) in der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow zu den dringenden Warnungen der Kanzlei Siebeck Hofman Vosen & Kollegen in Bezug auf die akute Gefahr für eine 3. Start- und Landebahn (SLB) am künftigen Flughafen BER am Standort Schönefeld einzuberufen.

Daran sollten sinnvollerweise Herr Rechtsanwalt Dr. Siebeck und der renommierte Flughafenplaner Herr Faulenbach da Costa teilnehmen, um aus erster Hand über die Folgen, die Handlungserfordernisse und diesbezügliche Möglichkeiten der Einflussnahme auf der administrativen bzw. politischer Ebene unserer Gemeinde zu informieren und auf Nachfragen qualifiziert antworten zu können.

Ziel muss es sein, die örtliche Bevölkerung auf die Gefahr der Realisierung einer 3. SLB und in deren Folge über den drohenden Verlust jedweder Lebensqualität in unserer Gemeinde zu informieren und sie deshalb für Protestveranstaltungen, Bürgerbegehren etc. zu mobilisieren.

2.

Bei der Brandenburger Landesregierung und dem Brandenburger Landtag wie von Herrn Rechtsanwalt Dr. Siebeck dringend empfohlen, unverzüglich gemeinsam mit der Schutzgemeinschaft der Umlandgemeinden sowie den Bürgerinitiativen der Region dahingehend einen politischen Vorstoß zu unternehmen, dass diese durch eine raumordnerische, landesplanerisch verbindliche Regelung ausschließen, dass die planfestgestellte Kapazität des Flughafens Berlin-Brandenburg auf die „Betonkapazität“ erweitert und eine dritte S-/L-Bahn für den BER gebaut wird.

Die Kosten für die Einwohnerversammlungen unter Teilnahme von Herrn Rechtsanwalt Dr. Siebeck und Herrn Faulenbach da Costa dürften sich für Anreise, Unterkunft und Honorare im Rahmen von bis zu 10.000,-- € bewegen.

Begründung:

In dem als Anlage beigefügten Schreiben von Rechtsanwalt Dr. Siebeck vom 16. Juli d.J. (im Rahmen der Untersuchung über die Voraussetzungen und Folgen einer Teil-Inbetriebnahme von planfestgestellten Anlagen des Flughafens Berlin Brandenburg) wird von ihm eindringlich vor der akuten Gefahr einer 3. Start- und Landebahn am BER in Schönefeld gewarnt und dringend zu sofortigen Handeln geraten.

Diese wichtigen Hinweise dürfen nicht ignoriert sondern müssen so schnell als möglich aufgegriffen werden.

Für die Fraktion der
BVBB-Wählergruppe Mitglieder & Sympathisanten (BVBB-WG)

gez.
Matthias Stefke
Fraktionsvorsitzender

gez.
Gerrit Schrader

Anlage

Schreiben der Hauskanzlei Dr. Siebeck Hofman Vosen & Kollegen v. 16.07.2013